

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 149.

Leipzig, Montag den 1. Juli 1935.

102. Jahrgang.

Wasserzieher Woher?

Ableitendes Wörterbuch
der deutschen Sprache
9. Auflage (Volksausgabe)

71. bis 80. Tausend

Leinen 4.⁸⁰

z

In wenigen Wochen gegen 2000 Stück ausgeliefert! Diese Volksausgabe ist stark erweitert und verbessert, hat größere Schrift, ist handlich und billig. „Woher?“ und die übrigen Bücher Wasserziehers, von denen soeben „Leben und Weben der Sprache“ in 6. Auflage erschien, zeigen uns die Schönheiten unserer Muttersprache in unnachahmlicher Weise. Wasserziehers Bücher sind zu jeder Jahreszeit verkäuflich, vor allem sein Hauptwerk „Woher?“

Ferd. Dümmlers Verlag · Berlin SW 68

Am 9. Juli erscheint:

Geordnete Buchbesprechung

Ein Handbuch für Presse und Verlag

Erläuterungen zu der gemeinsamen Anordnung
der Präsidenten der Reichsschrifttumskammer
und der Reichspressekammer vom 5. Juni 1935

von

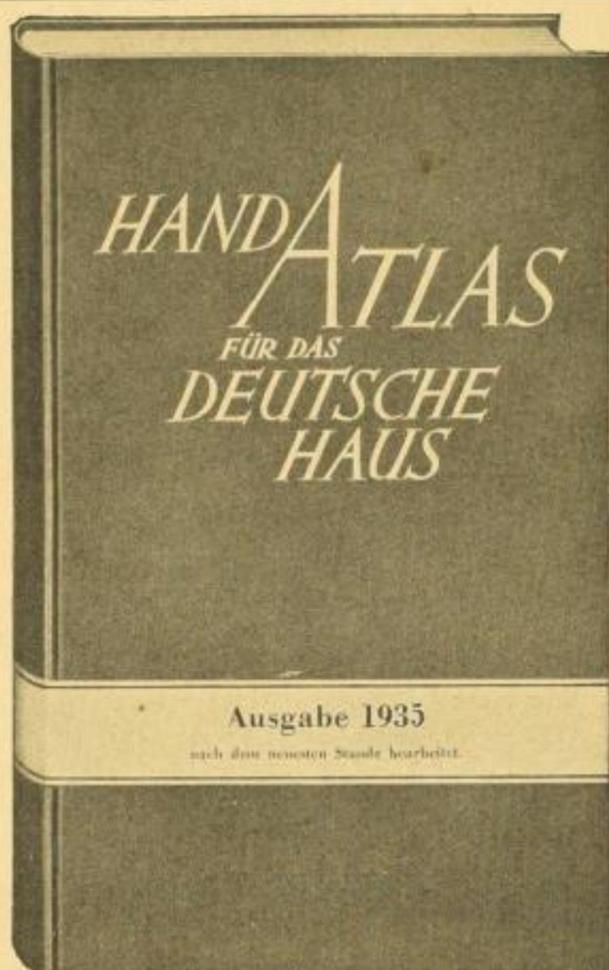
Kurt D. Fr. Metzner

Umfang etwa 6 Bogen — Ladenpreis steif broschiert RM 2.50, gebunden RM 3.50

Dem künftigen Besprechungswesen fällt eine andere Aufgabe zu, als dem bisherigen: es soll fester Bestandteil aller Literaturgebung sein und dem Schrifttum der Nation die verlorengegangenen Stellungen drinnen und draußen in der Welt zurückerobern helfen. Daß dieser hohe Zweck mit den bisher zumest völlig ungeeigneten Mitteln nicht erreicht werden konnte, ist erwiesen. Es mußte daher zunächst in Form der Anordnung zur Neugestaltung Lebensraum für das Wachsen der neuen Kräfte geschaffen werden. Dieses Buch bringt zum ersten Male im Zusammenhang eine Darstellung des bisherigen Zustandes. Die als Beispiel angegebenen Fehlleistungen sind herausgestellt, um aus ihnen für die Zukunft zu lernen: ist doch der tiefere Sinn der Anordnung nicht ein nutzloser Bruderkampf berufsverwandter Stände, sondern deren Zusammenschluß in gemeinsamer Arbeit für das deutsche Schrifttum und sein Geltung in der Welt. Allein hierauf gründen sich die Vorschläge, die zu dem Erlaß der Anordnung geführt haben, und wie sie sich im ersten Teile des Buches widerspiegeln. Im zweiten Teile des Buches ist jeder der sieben Paragraphen so eingehend erörtert, wie das für die Zwecke dieses praktischen Handbuches mit seiner knappen Fassung möglich war. Es ist nicht nur das Material verarbeitet, was in den Vorbesprechungen mit den Verbänden zu Tage gefördert wurde, sondern auch die langjährigen Sondererfahrungen auf dem Gebiete des Buchbesprechungswesens sind so übernommen, daß nach bestem Ermessen für jede Sachlage wenigstens das Stichwort gegeben werden konnte. Ein Anhang bringt die Muster zu Vordrucken, deren Verwendung sich entweder aus der Anordnung ergibt oder doch zweckmäßig erscheinen läßt. Das Buch ist mit einem ausführlichen Register versehen.



Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Kartenformat : je 42:34 cm, Buchformat : 21:35 cm
Maßstab der Karten:
1 : 450.000 1 : 1.000.000 1 : 1.250.000

Wichtig u. nützlich für jedermann
ist unser

Handatlas für das deutsche Haus

Eine Zusammenstellung hervorragender Kartenbilder der ganzen Welt unter besond. Berücksichtigung des Deutschen Reiches und seiner Nachbarländer. Etwa 100 Haupt- u. Nebenkarten, 4-9 farb., vollständiges etwa 50000 Hinweise umfassendes Namensregister. **Grosses Atlas-Format** — also kein Taschenformat.

In Ganzleinen gebunden RM 12.80
In Halbleder gebunden RM 16.80

Warum gerade diesen Atlas?

Der Sortimenter: Er ist erstklassig bearbeitet und wertvoll für jedermann, fördert damit die Kulturarbeit des Buchhandels. Er ist kein Ladenhüter, sondern preiswert u. dadurch leicht verkäuflich — schafft also Umsatz und ausreichenden Verdienst.

Der Käufer: Dieses erstklassige Kartenwerk trägt den Bedürfnissen der weitesten Kreise nach einem guten und zuverlässigen Handatlas Rechnung. Gleichermassen wie die leichte Lesbarkeit der gestochen scharf gedruckten Kartenblätter überrascht die bestechend schöne Ausführung und der verblüffend niedrige Preis. Z

Heinr. Killinger Verlagsges. m. b. H., Nordhausen



Adolf Bonz & Comp. / Stuttgart

In unserem Verlag sind erschienen:

Neuerscheinung

Gustav Renner

Diogenes / Balian

Zwei Dramen. 10 Bogen. Gr.-8°. Steif geb. RM 3.—

Neuaufgabe

Otto Keller

Grillabatscher

Gedichte in schwäbischer Mundart. 4 Bogen. Kart. RM 1.35

16. u. 17. Tausend

Z Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel! Z

Neue Preise

für die guten und spannenden

Schildhorn-Bücher

Jeder Band ab 1. Juli

Kart. RM. 2,50

Leinen RM. 3,70

Achten Sie auf die folgenden Ankündigungen!

Schildhorn Verlag Berlin W 50

Die Bibliothek des Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung
aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

Soeben gelangt zur Ausgabe:



Stilles Rechtsbibliothek Bd. 138

Einkommensteuergesetz (EStG) v. 16. Okt. 1934

nebst

Bürgersteuergesetz

vom 16. Okt. 1934

Erläutert von

Dr. F. Schillinger, Oberregierungsrat beim Finanzamt in Kaiserslautern, R. Haffe, Oberregierungsrat und Leiter des Finanzamts in Leipzig-Ost und Dr. S. Schick, Regierungsassessor beim Finanzamt in Kaiserslautern.

884 Seiten / in Ganzleinen gebunden RM 18.—

Der Kommentar, herausgegeben von einem Mitarbeiter an der Reform und zwei Verwaltungspraktikern, würdigt die neuere Rechtsprechung des Reichsfinanzhofs, soweit sie noch anwendbar und von größerer Bedeutung ist. Er soll in erster Linie dazu dienen, dem Praktiker bei der Lösung auftauchender Zweifelsfragen behilflich zu sein. Er soll aber auch allen Kreisen und insbesondere dem Anfänger im Steuerrecht eine verständnisvolle Einarbeitung ermöglichen.

Interessenten: Steuerrechtler, Handelsrechtler, Volkswirtschaftler, Wirtschaftspolitiker, Landesfinanz- und Finanzämter, höhere Steuerbeamte, Studenten, Referendare, Supernumerare usw.

Z

Verlag von Georg Stilke / Berlin NW 7

Der Franz Kaibel-Verlag / Weimar Postfach 64

Werbestückung: Prospekte, Spruchkarten

Lesen, bitte!

Z

Nein! Unsere Verlagswerte sind nicht „aktuell“, nicht „für das große Publikum“, nichts „für Leihbüchereien“, für „Reihen ins Schaufenster“, „Stöße auf den Ladentisch“, nichts „nur durch Superlative (schönst – größt – best – spannendst) Auszudrückendes“, kein „Schlager“ — — — !
Wenn aber ein Herr Sortimenter guter deutscher Buchhändlertradition unter seinem Kundenkreis stille, besinnliche Menschen hat, die über sich, Welt und Gott gern nachgrübeln, und dabei aus dem Geschlecht derer von heute, morgen und übermorgen sind, denen mag er, gerade zum stillen Reiseziel, gerade zum Wandern, gerade jetzt im Sommer und Herbst, die philosophischen Hefte, die Novellen, kleinen Dichtungen Franz Kaibels vorlegen. Er wird sich oft Dank verdienen. — Und dann „gehen sie“ auch so.

Grundriß der Weltgeschichte, in Heften

1. Begründung — die drei Tafsachen — das Ich und die Welt (1.50). 2. Die sieben Fragen — die zwei ethischen Wege (1.50). 3. Verantwortung, Gewissen, Seele — der freie Wille (1.50). 4. Weltreligionen I: Urform, Ehen-Aton, Zarathustra, Brahma und Buddha, Schinto, Lao-Tse, Kung-Fu-Tse (2.—). 4b. Weltreligionen II: Babel, Israel, Christentum mit Islam, Zusammenbruch heute (3.—). 8. Die gesamte Philosophie (3.—). 6. Theorie und Praxis — der ethische Mensch (2.50). 7. Die sozialen Probleme des 20. und 21. Jahrhunderts (—70).

Goethes Faust I u. II (—50) / Zwei Dichtungen: **Regel des Menschen** (—30), **Enge und Weite** (—50) / Zwei Novellen: **Abälard und Heloise** (1.—), **Der reiche Sängling** (—70)

„Franz Kaibel will das Höchste, was ein Mensch überhaupt wollen kann“ Aus einem Briefe Paul Ernsts.

Auslieferung in Leipzig: R. F. Koehler

Der Franz Kaibel-Verlag Weimar / Postfach 64. Postfach 24776 Erfurt

HERDER

Alfred Delp S. J.
Tragische Existenz

Zur Philosophie
Martin Heideggers

Oktav. 136 S. Kartoniert 2.60 M. (200 g)

Es wird hier gemäß dem Titel eine nicht allein prinzipielle, sondern auch für die Zukunft grundlegende Auseinandersetzung mit der Existenzialphilosophie versucht, insbesondere in ihrer Ausprägung durch Martin Heidegger. Dieser Versuch dürfte sich als das Bedeutsamste und Ausführlichste erweisen, was zum Problem bisher von katholischer Seite aus geschrieben wurde. Diese Kritik sucht nun von den richtigen Ansatzpunkten Heideggers aus die richtigen Bahnen zu bestimmen (sie weist dabei auch manches Verfehlete seiner Methode nach).

Heideggers Lehre wird aus historischer Sicht gemäß ihrem Niederschlag in dessen beiden Hauptwerken „Sein und Zeit“ und „Kant und die Metaphysik“ dargelegt und geklärt. Die Begriffe Dasein, Existenz, Welt, Verstehen, Befindlichkeit, Angst, Sorge, Besorgen, Geworfenheit, Sein und Zeit — werden in ihren Zusammenhängen dargestellt und als ontologische, nicht psychologische Gegebenheiten des Bewusstseins ausgelegt.

Leserkreis:

Vordringlich Studenten der Philosophie und alle philosophisch interessierten Laien und Theologen, das Buch ist ja nicht allein für den „Fachmann“ wichtig, sondern es behandelt die moderne philosophische Richtung.

Dr. Josef Vogelbacher
An einer Jahrtausendwende

Philosophie und Leben

Oktav. 116 S. (Kommissions-Verlag.)
Geheftet u. beschnitten 2.50 M. (165 g)

Aus der Perspektive der grundlegenden Weltzugewandtheit des zweiten Jahrtausends im Gegensatz zur Weltabgewandtheit des ersten Jahrtausends werden die einzelnen Entwicklungsstadien der abendländischen Kultur in großen Zügen nachgezeichnet.

Leserkreis:

Ähnlich wie bei Delp.

Ⓜ

HERDER & CO. / FREIBURG I. BR.

HERDER

Der Führer hat einen
**Reichswettkampf
der SA**

anbefohlen

Im Vordergrund steht die Prüfung der
politisch-weltanschaulichen Schulung

Zur Vorbereitung ist unentbehrlich:

Politische Fibel

Richtlinien für die politisch-
weltanschauliche Schulung

Von

Sturmhauptführer **Dr. H. Männel**
Leiter der Gauführerschule II Sachsen und
Referent für politische Schulung im Stabe
der SA-Gruppe Sachsen

51. bis 60. Tausend

Einzelpreis 75 Pf.

Partiepreise: ab 100 St. 60 Pf., ab 250 St. 55 Pf.,
ab 1000 St. 50 Pf.

Die „Politische Fibel“ trägt den Unbedenklichkeitsvermerk der Parteiamtlichen Prüfungskommission zum Schutze des N.S.-Schrifttums.

Sehen Sie sich sofort mit allen Ihnen erreichbaren SA-Dienststellen in Verbindung, bieten Sie die „Politische Fibel“ unter ausdrücklichem Hinweis auf den Unbedenklichkeitsvermerk für die Vorbereitung zum Reichswettkampf der SA an. Prospekt mit Umlauflisten stehen in jeder erforderlichen Anzahl zur Verfügung.

Der Vertrieb der „Politischen Fibel“ wird Ihnen gerade in den ruhigen Sommermonaten eine Belebung Ihres Geschäftes bringen. Meiner Unterstützung können Sie gewiß sein!

Ⓜ

Verlag Theodor Fritsch (jun.)
Leipzig C 1

Neuerscheinungen

Ⓩ **Juni 1935** Ⓩ

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment jeweils bei Erscheinen durch Buchkarte angezeigt und auf Verlangen bereits in Kommission geliefert.

MEDIZIN

Die sportärztliche Untersuchung. Von Privatdozent Dr. A. Arnold, Leipzig. 2., verbesserte Auflage. 80 S. mit 2 Abb. im Text. 1935. kl. 8°. Karton. RM 2.70

Turn- und Sportärzte, Ärzte der HJ, Schulärzte, Turn- und Sportlehrer, Sportvereine usw. brauchen eine solche Zusammenstellung. Die 2. Auflage wurde ergänzt durch die Bedingungen für das SA-Sportabzeichen und das Leistungsabzeichen der HJ.

»Es finden sich mit erstaunlicher Vollständigkeit alle Hinweise für die Untersuchung und Beratung Sporttreibender, für die Beurteilung der Sportarten, der Sportwirkungen, physiologischer und krankhafter Erscheinungen an den verschiedenen Organsystemen unter Berücksichtigung des Alters und Geschlechts.«

(Die med. Welt)

Topographische Anatomie. Als Kollegheft verfaßt und hrsg. von Dr. med. Joachim Schubert, Berlin. 3., mit der zweiten übereinstimmende Auflage. 123 Seiten. 1935. 8°. RM 5.—

Medizinstudierende sind Ihnen dankbar, wenn Sie sie auf bewährte Studienbehelfe hinweisen. Die »Topographische Anatomie« ist Kollegheft, Kompendium und Repetitorium in einem. Beschränkung auf das Wesentliche, zweckmäßige Einteilung und Klarheit der Darstellung zeichnen sie aus. Dieses Buch empfiehlt sich weiter!

GEISTESWISSENSCHAFTEN

Das Problem der Rassenseele. Vorlesungen zur Grundlegung einer allgemeinen Rassenpsychologie. Von Prof. Dr. Bruno Petermann, Kiel. VIII, 230 Seiten mit 80 Abb. und 20 Tab. i. T. 1935. gr. 8°. RM 7.20

Eine Vertiefung der Rassenidee erreicht dieses Buch dadurch, daß es Art und Reichweite rassenmäßiger Besonderheiten im Bereich des Seelisch-Geistigen wissenschaftlich bestimmt. In der Klarheit und Durchsichtigkeit seiner Gedankenführung und in der unbedingten Verpflichtung seiner Darstellung auf wissenschaftliche Verantwortung und abwägende Besonnenheit ist das Buch ein wertvolles Hilfsmittel zur Einführung in diese Probleme.

Brauchen Sie für Ihre Auslage im Schaufenster Einzel Exemplare des zugkräftigen Umschlages?

Gustaf Kossinna ein Leben für die deutsche Vorgeschichte. Von Dr. Rudolf Stamptuß, Duisburg. 1.—10. Tausend. 36 Seiten mit 4 Tafeln. 1935. 8°. K Kart. RM —.90

Den beispiellosen Kampf, den Kossinna für die deutsche Vorgeschichte jahrzehntelang allein gegen eine Übermacht führte, schildert einer seiner letzten Schüler in diesem kurzen Lebensabriß. Ein Stück Geistesgeschichte, das der Dramatik nicht entbehrt, entrollt sich hier und läßt Gründe und Hintergründe scharf hervortreten.

Mit Ihrer Unterstützung rechne ich beim Vertrieb dieses Buches. Es wird Ihnen helfen, die Bücher Kossinnas zu verkaufen.

Tiefdruck-Umschlag mit Bildnis.

Das mit K bezeichnete Werk erschien in meiner Verlagsabteilung Curt Kabitzsch.

JOHANN AMBROSIOUS BARTH LEIPZIG

Artur Kern Der neue Weg im Rechtschreiben

Für den Praktiker dargestellt
und wissenschaftlich begründet

Unter Mitarbeit von Erwin Kern

Oktav. X und 244 Seiten
Kartonierte 4.40 Mark (400 g)

Das Rechtschreiben lehren gehört zum Schwierigsten im deutschen Unterricht — bis in die höheren Klassen hinauf. Hier bietet Kern, dessen neue Lesemethode größtes Aufmerken hervorgerufen hat, ein zugleich praktisches und wissenschaftlich begründetes Hilfswerk: eine umfassende Darstellung des gesamten Gegenstandes, — eine Darstellung, nach der strebsame Lehrer schon lange vergeblich suchten.

Denn obgleich das Unterrichtsfach »Rechtschreibung« in sehr zahlreichen widerspruchsvollen Publikationen erörtert wird, fehlt es doch an einem großen und dabei auf die Unterrichtspraxis abgestellten Buch, das alle Einzelüberlegungen und »Erfahrungen« zusammenfaßt. Hier ist dieses Buch!

Die neue Methode des ersten Leseunterrichts wird ohne Zweifel — wie sich aus den bisherigen Erfolgen lesen läßt — den Rechtschreiblehrweg nach Kern noch populärer machen. Das ist auch der Grund dafür, weswegen wir Sie, Herr Sortimentler, nicht nur darum bitten, dieses Buch allen Lehrern vorzulegen oder doch anzuzeigen, vielmehr auch selbst durch die Lektüre weniger Seiten mit dem Geist dieser neuen Pädagogik sich bekannt zu machen. Sie werden dann erst sehen, wie überzeugend hier die Pädagogik der Zukunft begründet ist.

Leserkreis:

Volksschullehrer und Volksschullehrerinnen, Lehramtskandidaten, unterrichtende Klosterfrauen und aus persönlichem Interesse sicherlich auch viele Kindergärtnerinnen.

Ⓩ

Herder & Co. Freiburg i. Br.

Verlagswechsel

Ab 1. Juli 1935 geht im Einverständnis mit der in Liquidation getretenen Verlagsgesellschaft „Wissen und Fortschritt“ G. m. b. H., Augsburg, die Monatsschrift

Wissen und Fortschritt

POPULÄRE MONATSSCHRIFT FÜR TECHNIK UND WISSENSCHAFT

in unseren Verlag über.

Die bestehenden Fortsetzungen werden ohne Unterbrechung weitergeliefert. Über die Abrechnung erhalten die bisherigen Bezieher schriftlichen Bescheid.

„Wissen und Fortschritt“ ist die führende volkstümlich-technische Monatsschrift. Bei dem heute überall vorhandenen großen Interesse für Technik ist das Verbreitungsgebiet unbegrenzt.

Wir bitten deshalb auch diejenigen Kollegen, die noch nicht Bezieher sind, sich mit uns wegen des Vertriebs in Verbindung zu setzen.

Werbematerial stellen wir kostenlos zur Verfügung.



Wir haben den Preis im Abonnement herabgesetzt: Jetzt pro Quartal nur noch RM 2.70. Einzelheft RM 1.—



Wird bestätigt:
Verlagsgesellschaft „Wissen und Fortschritt“ G. m. b. H., Augsburg

**H. L. Brönnner's Druckerei und Verlag
Frankfurt am Main**

In Vorbereitung:

Die Arbeitsdienst-Fibel

RM 1.-

(bekannte Partipreise)

Alles Nähere wird nach Bekanntgabe der Ausführungsbestimmungen angezeigt werden.



Ⓢ

VERLAG »OFFENE WÖRTE«, BERLIN W 35

Neue Fachliteratur zur Fortbildung des Malers und Lackierers!

Das Berufswissen des Maler- und Lackiererhandwerks

in fünfzehn Bänden, herausgegeben von A. Rudolf und G. Hengst

Diese neue Schriftenreihe stellt sich in den Dienst der handwerklichen Leistungssteigerung. Eine Hebung des Handwerks ist nur auf der Grundlage höchsten handwerklichen Könnens möglich und dieses wiederum nur auf dem Grunde eines gediegenen, mit der Zeit stetig fortschreitenden beruflich-technischen Fachwissens. Der gesamte Wissensstoff des Maler- und Lackiererhandwerks wird hier in fünfzehn einzelne Wissens- und Arbeitsgebiete gegliedert und von hervorragenden Sachkennern in fünfzehn in sich abgeschlossenen Bänden knapp, klar und leicht verständlich dargestellt. Die neue Fachschriftenreihe wird nicht nur in der Praxis nützlichste Verwendung finden, sondern als Lehr- und Lernmittel auch in der Berufsschule eine wichtige Aufgabe zu erfüllen haben.

Bis jetzt liegen folgende Bände vor: II. Die Leimfarbentechniken einschließlich der Kaseinfarbentechniken, von A. Christ. III. Die Kalkfarbentechniken, von A. Christ. IV. Die Emulsionsfarbentechniken, von A. Christ. V. Die Wasserglastechniken, von A. Christ. VII. Die Ölmalerei, von A. Rudolf. VIII. Die Zelluloselack-Lackierung, von A. Rudolf.

Als weitere Bände erscheinen bis Ende 1935: I. Der Anstrichgrund, von G. Hengst. VI. Die Ölfarbentechniken, von G. Hengst. IX. Die Auto- und Fahrzeuglackierung, von W. Großer. X. Das Beizen und Lasieren, von A. Rudolf. XI. Die Vergoldung und Staffierung. XII. Das Technische der Schriftenmalerei. XIII. Das Tapetenkleben und seine Grenzgebiete, von G. Hengst und A. Christ. XIV. Werkzeuge und Utensilien, Maschinen. XV. Die Werkstoffe.

Die Bände werden in Pappband und in Leinen ausgegeben und bewegen sich zwischen
Ⓢ RM 2.50 und 4.—. Prospekte gern zu Diensten. Ⓢ

VERLAG GEORG D. W. CALLWEY / MÜNCHEN

Änderung der Lieferungsbedingungen.

Für nachfolgende Verlagswerte u. alle künftig erscheinenden wissenschaftlichen Veröffentlichungen werden mit Wirkung vom 1. Juli neue Lieferungsbedingungen festgesetzt. Firmen, die unser Rundschreiben nicht erhalten haben, bitten wir um Anforderung.

Dahn, Gemeinschaft und Strafrecht. Kart. RM 1.20
Dölle, Bürgerliches Recht u. Reichserbhofgesetz. Kart. RM 1.20
Forsthoß, Dessenliches Recht. Kart. RM 2.—
Göring, Die Rechtsicherheit als Grundlage der Volksgemeinschaft. Kart. RM 1.—

Huber, Vom Sinn der Verfassung. Kart. RM 1.—

Schmitt, Ueber die drei Arten des rechtswissenschaftlichen Denkens. Kart. RM 1.—

Der deutsche Staat der Gegenwart. Herausgeber Prof. Dr. Carl Schmitt. Heft 1—15.

Rozumel, Das Kreditgeschäft im Bankbetriebe. Leinen RM 10.80

Schriften des Hamburgischen Weltwirtschaftsarchivs:

Kroymann, Clearing und Kompensation im Außenhandel. Kart. RM 2.—

Wagemann, Konjunkturlehre. Leinen RM 10.—

— Geld und Kreditreform. Kart. RM 2.40

Heyse, Idee und Existenz.

Br. RM 11.80, Lein. RM 12.80
Marr, Die Massenwelt im Kampf um ihre Form.

Br. RM 7.50, Lein. RM 9.—
Schering, Die Kriegesphilosophie von Clausewitz.

Kart. RM 6.80, Lein. RM 7.80
Schmidhauser, Der Kampf um das geistige Reich.

Br. RM 7.50, Lein. RM 9.50

Taschenbuch für Kältetechniker.

Hrsg. von Götsche-Pohlmann. X. Auflage in Vorbereitung.

Hamburg, den 30. 6. 1935

Hanseatische Verlagsanstalt.



Baer-Wagemann
**Pflege und Ernährung
des Säuglings
und Kleinkindes**

64 Seiten und 13 Abbildungen

Für Mütterlehrgänge!
Jeder jungen Mutter
ein wertvoller Berater

Kart. 30 Rpf.

ab 50 Stück 28 Rpf., ab 100 Stück 26 Rpf.
ab 300 Stück 25 Rpf., ab 500 Stück 24 Rpf.
Halbt. 60 Rpf.

A. H.

August Sopper Burg

Demnächst erscheinen:

Das neue Luftschußgesetz

mit Durchführungsbestimmungen

Ein Aufklärungsbuch

von

Oberbürgermeister Charbonnier
Gruppenleiter beim Präsidium des Reichsluft-
schußbundes, Berlin

und

Helmut Stange
Referent bei der Akademie
für Deutsches Recht

Mit Zeichnungen von nicki

Etwas 96 Seiten, 8° / Preis etwa 1,60 Reichsmark

Hier verarbeiten zwei berufene Sachkenner das neue Luftschußgesetz mit den noch ergehenden Durchführungsbestimmungen zu einem leichtverständlichen Aufklärungsbuch. In schlichter, einfacher Form, ohne jeden wissenschaftlichen Ballast, erläutern sie, unterstützt von launigen, humorvollen aber äußerst instruktiven Zeichnungen von nicki, die ganze Materie. — Sinn und Zweck des Buches ist es, auch dem letzten Volksgenossen die unbedingte Notwendigkeit unseres Luftschußes klarzumachen und ihm die Pflicht zur Mitarbeit an der großen Volkssache vor Augen zu führen.

Die vorbildliche Ausstattung und der niedrige Preis werden dazu beitragen, diese Schrift zu einem Volksbuch im besten Sinne des Wortes werden zu lassen.

Das neue Luftschußgesetz

mit Durchführungsbestimmungen

Ausführlicher Kommentar

von

Dr. Schleicher

und

Dr. Darsow

Ministerialrat im Reichsluftfahrtministerium

Regierungsrat im Reichsluftfahrtministerium

Etwas 200 Seiten, 8° / Preis geb. etwa 6,— Reichsmark

Im Gegensatz zu der obenangeführten Arbeit wendet sich dieser Kommentar in erster Linie an die Gliederungen des Reichsluftschußbundes, an die in Frage kommenden Wehrmachtstellen, an die Regierungen, an sämtliche Polizeibehörden, an die Gemeinden und an die Rechtswahrer. In gründlicher Art erläutern die beiden Verfasser das neue Gesetz mit seinen demnächst ergehenden Ausführungsbestimmungen, um allen diesen Stellen für ihre Arbeit einen zuverlässigen Berater an die Hand zu geben. Gerade in der nächsten Zeit werden sich noch so viel Zweifelsfragen über die Pflichten der Bevölkerung im Luftschuß und über die Stellung des Staates im Luftschuß ergeben, daß es für alle Beteiligten eine zwingende Notwendigkeit ist, auf einen ausführlicheren Kommentar zurückzugreifen. Das Werk von Schleicher-Darsow sollte hierfür dann in erster Linie in Frage kommen, weil die beiden Verfasser durch ihre Stellung die beste Gewähr für eine Deutung des Gesetzes im Sinne des Gesetzgebers bieten.

Ⓢ Dem Sortiment empfehle ich, sich schon jetzt für diese beiden Bücher mit aller Tatkraft zu verwenden, da sie ihm durch die glänzenden Verbreitungsmöglichkeiten ein gutes Geschäft gewährleisten.

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~

RAVENSTEINS AUTOKARTEN

Preisänderung.

Dungern, Ritterburgen u. Schlösser
des Harzes
Dungern, Ritterburgen u. Schlösser
über dem Redar
jeht RM 3.— orb.
**Ch. Graeger Verlag,
Dresden.**

Zum Nutzen des gesamten
Buchhandels:
**Das erste Stück jeder
Neuerscheinung an die
Deutsche Bücherei**
zur Aufnahme des Titels in
das „Tägliche Verzeichnis
der Neuerscheinungen“
und in die
**„Deutsche
Nationalbibliographie“**

Neue Preise ab 1. Juli 1935

Dreher, Abreißkalender meines
Lebens Halbleinen 4.80
Halbe, Scholle und Schicksal
Broschiert 2.50
Leinen 3.80
Mező, Geschichte der Olym-
pischen Spiele Broschiert 3.50
Leinen 4.80
**Snorr & Hirth G. m. b. H.,
München**

Sobald erscheint:

Moderne Fabrikbuchhaltung

mit besonderer Berücksichtigung der kalkulatorischen
(Betriebs-) Buchhaltung und der Aktientrechtsreform

Von

Dipl.-Ing. und Dipl.-Rfm. Dr. techn.

Walter Weigmann

Privatdozent an der Handels-Hochschule Leipzig

Mit 8 Kontenschaubildern u. vielen Tabellen

Preis: Steif geheftet RM 4.80

Heute mehr als je ist es eine volks- und betriebswirtschaftlich
notwendige Aufgabe, das Innenleben der Betriebe eifern zu
überwachen durch eine Betriebsbuchhaltung, die in enger Verbindung
mit der Kalkulation steht, also durch eine kalkulatorische Buchhaltung.
Von den Anfängen an bis zum neuesten Stand der betriebswirtschaftlichen
Forschung wird die Entwicklung der Fabrikbuchhaltung an zahlreichen
Kontendarstellungen und an 8 Kontenschaubildern aufgezeigt und
praktisch erläutert.

Für jeden Betriebswirt, Ingenieur-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer, Treuhänder
und Studenten der Wirtschaftswissenschaft, der es mit der Kalkulation
oder mit der Buchhaltung zu tun hat, insbesondere für jeden
Leiter einer Buchhaltung, wie für jeden Betriebsführer selbst
ist das Buch von größtem Wert; es wird ihm helfen, seinen Betrieb zur
vollen Kraftentfaltung zu bringen.

Vertriebsmittel: **Z** Vierseitiger Prospekt

Felix Meiner Verlag in Leipzig

**Sollen
Ihre Schaufenster
auf
der Höhe bleiben,**

dann müssen Sie
das Buch eines Fach-
mannes lesen, der
Ihnen prächtige An-
regungen gibt:

Reinecke, Das Schau-
fenster des Buch- und
Musikalienhändlers.

Es umfaßt 11½ Bogen
und enthält 136 Abbild.
Ladenpreis brosch. M.6.75

Z

**Verlag d. Börsenvereins
der Dtsch. Buchhändler
zu Leipzig**

Inhaltsverzeichnis

I=Illustrierter Teil. U=Umschlag. L=Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 149.

Die Anzeigen der durch Heftdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Ackermann, Konst. L 540.
Bigner L 539.
Antais-Verl. L 539.
Arnoldische Bk. L 540.
Barth, J. H., 2964.
Böhme Nachf. L 539.
Bonz & Comp. 2961.
Börsenblatt'sche Bk. L 540.
Boufen & M. L 540.
Braun in Offen L 540.
Brodeffer L 539.
Brönners Druck. 2965.
Buchh. f. Med. in Bln-U.
L 540.
Buchlad. in Charl. L 539.
Callweg 2966.
Circolo Vbr. L 540.
Dt. Buchh. in Romas
L 540.
Drangosch L 540.

Dümmers Verl. U 1.
Ey L 540.
Fischer in Bielef. L 539.
Fritsch jun. 2963.
Fürst Nachf. L 539, 540.
Gebauer L 540.
Geogr. Dr. u. V.-Inst.
Havenstein 2968.
Giegler's Bk. in Schweinf.
U 8.
Görlich L 539.
Graeger 2968.
Grauert & Z. L 540.
Groos in Robl. L 540.
Haag in Aug. L 539.
Hofmann Nachf. U 3.
Hanskat. Verl.-Anst. 2966.
Herder & Co. in Freib.
2963, 64.

Heymanns Verl. 2967.
Hinrich's Sort. in Ve.
L 540.
Höflinger L 540.
Hölze & V. L 540.
Hoyer 2966.
Host & S. L 540.
Hueber in Wtl. L 539.
Ind.-Verl. u. Dr. in
Düss. L 540.
Kaisel-Verl. 2962.
Kellner's Bk. L 540.
Kemmelt & B. L 539.
Kerler L 540.
Killing 2961.
Kipping L 539, 540.
Knorr & H. 2968.
Kobbecker L 539.
Körper L 539.

Kriisa-Verl.-Büch. L 540.
Krüger in Dortmund. L 540.
Krieg-Emowsta L 539.
Küster Nachf. L 540.
Lbr. Union L 539.
Limbart L 540.
Linde L 540.
Lorenz in Charl. L 540.
Malota L 540.
Rayer in Charl. L 540.
Meiner 2968.
Meinshoff & Co. U 8.
Missionsbüch. in Germ.
L 540.
Möhring L 539.
Muschler L 539.
Der nat. Aufbau U 3.
Nefflen L 540.
Neub. Bücherst. in Halle
L 540.

Pianusch L 539.
Plaschke L 540.
Preßverein Bln L 539 (2).
Ratsbüch. in Greifsw.
L 540.
Rieder's Bk. L 539.
Rosenthal, E., in Wtl.
L 539.
Schalluhn & B. L 540.
Scheidt U 8.
Schulhorn-Verl. 2961.
Schönherr L 540.
Schrobsdorff'sche Postb.
L 540.
Schulz in Breslau U 3.
Schweizer Sort. in Bln.
L 539.
Seibt L 539.
Simmich L 540.
Sorge L 539.

Stefanski Nachf. L 539.
Stein in Neur. L 539.
Steinbach L 540.
Sternberger L 539.
Stille in Bln. 2962, L 540.
Strauß in Chemn. L 539.
Strub'sche Bk. L 539.
Thiesen L 540.
Tibilo L 540.
Universum Book Exp.
& Co. L 540.
Verl. d. Börsenver. 2968.
U 2.
Vrl. »Offene Worte« 2966.
Waldauer'sche Bk. L 539.
Warburg-Buchh. L 539.
Webe L 540.
Wegmann & S. L 539.
Wolfer'sche Bk. L 540.
Ziehan L 540.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint wochenttäglich / Bezugspreis monatlich: Mitgl. des B.-B.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig
oder Postüberweis. 3.50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, 4.— RM. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. x. Bd.-
Besteller tragen die Vorkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr.: Mitgl. 0.20 RM., Nichtmitgl. 0.40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzettelbogen,
Illustr. Teil, Angebot u. Ges. Bücher, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuersch.
B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 5, An-
geb. u. Ges. Bücher: Preisliste Nr. 1, Bestellzettel: Preisliste Nr. 1, / Sachspiegel f. d. Anzeigenteil (auß. Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/2 Seite umfaßt 1080 mm-Seiten.
Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Beile 7.78 RM., Spaltenbreite: 48 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM. ausüßlich
71% Blaufachl. = 105.— RM. Bestellzettel: 1/2 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM., 1 1/2 Zettel 10.50 RM., 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM. mehr.
Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste freis am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Be-
richtshand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R. M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Adresse: Buchbörs.

Hauptgeschäftsführer: Dr. Hellmuth Vangenbucher. — Stellverttr. des Hauptgeschäftsführ.: i. B. Curt Streubel. — verantw. Anzeigenleiter: Walter Gerfurth, Leipzig.
Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Geschäftsleitung u. Expedition: Leipzig O 1, Gerichtsberg 3, Postfach-
fach 274/76. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a-13. — EM. 9304/V. Davon 6989 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 5 gültig!

Zurückverlangte Neuigkeiten

Der nationale Aufbau,
Verlagsgef., Leipzig C 1

Krejschmann, Bausteine zum
Dritten Reich. Letzter Annahmetermin:
1. September 1935.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhabe-Gesuche und Anträge**

Kaufgesuche

Für **Fachzeitschriften** habe ich
immer **zahlungsfähige Interessenten.**
Es sind mir Angebote jederzeit erwünscht.

Carl Schulz, Breslau 6,
Westendstraße 108.

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf
hingewiesen, daß es zweckmäßig ist,
den Bewerbungen auf Chiffre-Anzeigen
keine Originalzeugnisse beizufügen.
Außerdem wird darauf hingewiesen,
daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder
u.ä. auf der Rückseite Name und
Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.

Zum 15. August suchen wir für
unsere Leihbücherei einen ehr-
lichen, zuverlässigen jungen Ge-
hilfen oder Gehilfin.
Angebote mit Zeugnisabschriften,
Gehaltsforderung und Bild an
Siegler's Buchhdlg., Schweinfurt.

Bolontär

für mitteldeutsche Universitätsbuchh.
gesucht. Handschr. Bewerb. unter
1135 d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

.....
Für lebhaftes Sortiment — mit
Rebenbranchen — in einer südd.
Kreisstadt wird **weiblicher**

Lehrling

mit entsprechender Vorbildung und
innerem Drang zum Beruf — auf
1. Oktober 1935 gesucht. Bild-
angebote mit kurzem, handge-
schriebenem Lebenslauf u. # 1136
d. d. Geschäftsstelle des B. V. erb.

.....

Stellengesuche

**Bekannter
Verlagsdirektor
sucht sich zu verbessern.**

Angebote unt. Nr. 1134 d. d. Geschäftsst. d. B. V.

Vermischte Anzeigen

Christl. Druckerei,

speziell eingestellt auf Herstellung
von Werken, Broschüren usw., hält
sich dem deutschen Buchhandel
bestens empfohlen. Kostenausschlag
unverbindlich.
Einige Vertreterbezirke noch frei.
Anfragen unter # 1137 d. d. Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

**Versandtaschen / Pappwandbeutel
Umschläge / Fensterhüllen Schein-
verschlussumschläge in allen Arten
und Größen**

Hermann Scheibe / Leipzig C 1
Kuchengartenstr. 14/16. Tel. 63470, 63478
Briefumschlagfabrik. Gegr. 1857

Buchfutterale

Lagerkästen und Versandkartons
überzogene Kartonnagen
W. Albert Hafemann Nachf.
Leipzig C 1, Gabelsbergerstr. 9
Ruf 20575

Großes buchhändlerisches Unternehmen in Leipzig sucht

allererste Kraft

des

Reisebuchhandels

als Mitglied der Geschäftsleitung. Nur energische, ziel-
bewusste Herren mit eigenen Ideen, reicher Praxis und
sehr guten Verbindungen, die im persönlichen wie schrift-
lichen Umgang mit Vertretern vollkommen bewandert sind
und die Provisionsberechnung und Korrespondenz selbst-
ständig erledigen können, kommen in Betracht. Es handelt
sich um eine durchaus selbständige und ausbaufähige
Stellung, wie sie nur selten geboten wird. Bewerbungen
von nicht allerersten und ganz selbständigen Kräften, die
nicht größten Ansprüchen genügen können, sind zwecklos.
Ausführliche Angebote mit Lichtbild und Zeugnisabschr.
unter # 1120 d. d. Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Ausländisches Sortiment

Englische, französische, holländische etc.

Bücher und Zeitschriften liefern schnellstens

Meulenhoff & Co.
Amsterdam

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste in Nr. 143 vom 24. Juni 1935.)

Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.	Mdlne. = Mandoline.	Mch. = Männerchor.	St. = Stimme.
gCh. = gemischter Chor.	Mdlmch. = Mandolinchor.	S. = Sopran.	Z. = Zither.
Ges. = Gesang.	Mdlnqu. = Mandolinquartett.	SO. = Salonorchester.	

Fr. Ahrens Nachf. (C. Zierow) in Leipzig.

Bauer, F., Lernt Handharmonika spielen! Lehrgang für die ein-
reihige diatonische Handharmonika oder Bandonika m. 10 Tasten
und 2 Bässen nach Noten u. Zahlen. M 1.—.

Hippolyt Böhm in Graz.

Flachs, K. R., op. 56. Gebet. (K. E. Knodt.) Für Mch. Bl.-Part.
M —.25.

Kainz, W., 6 Lieder für Ges. m. Pfte. M 1.—.

Kolleritsch, J., op. 5. Zwei kleine Männerchöre. Singpart.
M —.50. 1. Im Vorübergehn. 2. Der verschwundene Stern.
(M. Claudius.)

— op. 14. Intime Hausmusik. Kleine Märchenszenen f. Viol. u. Vello.
Part. M 1.25, St. M 2.25.

— Ausgew. Lieder f. Ges. m. Pfte. M 1.25.

Mostler, N. M., op. 121. Abend. Serenade f. Cello, Viol. u. Harfe
od. Pfte. M 1.—.

Hippolyt Böhm in Graz ferner:

Mostler, N. M., Cavatine f. Viol., Cello u. Pfte. M —.60.

— Du gute, alte Zeit. Walzer. Für Pfte. M —.60.

— Elegie f. Viol., Vello u. Pfte. M —.60.

— Legende f. Viol., Vello, Harfe od. Pfte. M 1.—.

— Zwei Lieder f. Ges. m. Pfte. M —.75. 1. Das alte, alte Lied.
(E. Strauss.) 2. Waldlied. (L. Uhland.)

— Reverie f. Harfe od. Pfte. M —.50.

— Scherzo f. Viol., Vello u. Pfte. M —.60.

— Walzer-Rondo f. Viol., Vello u. Pfte. M —.80.

Ocherbauer, D., Schön Steirerland. Für Mch. m. Klav.-Bgl.
Part. M 1.80, St. kplt. M 1.80.

Weisswasser, F., op. 1. Mei Landl. (S. Schwarz.) Für Ges.
m. Pfte. M —.80.

— op. 24. Das Büabl. (S. Schwarz.) Für Ges. m. Pfte. M —.80.

— op. 25. Mei Loderl. (S. Schwarz.) Für Ges. m. Pfte. M —.80.

Ludwig Dobliger in Wien.

- Benatzky, R., Der König m. dem Regenschirm. Lustspiel m. Musik in 3 Akten (12 Bildern). (R. Benatzky.) Daraus Schlagerhefte f. Ges. m. Pfte. H. I/II. Je *M* 1.50.
- Fiebrich, F. P., Sievringer Mäderln u. Sievringer Wein. Für Schrammelquart. bearb. v. R. Kemeter. *M* 1.—.
- do. Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.
- Schneider, H., Habt acht! Schlager kommen. Potp. Für dtische. Harm.-Mus. bearb. v. G. Gaigg. *M* 4.50.
- Spielmann, F., u. St. Weiss, Das ist so schön! Ein lustiger Couplet-Fox (Beda). Musik nach einem russ. Volkslied. Für Ges. m. Pfte. *M* —.75.

R. Erdmann in Leipzig.

- Winkler, K., Schnell ein Meister. Die Gitarre (Laute). Eine leichtfassliche, praktisch erprobte Methode zur Erlernung des Gitarrespiels, ohne jede musikalische Voraussetzung. 1935. 40 S. m. Abb. qu. 8° *M* 1.20.
- — Die Mandoline. Eine leichtfassliche, prakt. erprobte Methode zur Erlernung des Mandolinenspiels ohne jede musikal. Voraussetzung. 1935. 32 S. m. Abb. qu. 8° *M* 1.—.

R. G. Gnauck in Dresden 21.

- Gnauck, G., Die Musik kommt! Sammlung leicht spielbarer Märsche f. 20stge. Blasmusik. 8° *M* 3.—.

Adolf Hampe in Hannover.

- Bein, W., Abendständchen. Volksw. Für gCh. bearb. Bl-Part. *M* —.15.
- Ich geh durch einen grasgrünen Wald. Volksw. Für gCh. bearb. Bl-Part. *M* —.15.
- Slavonisches Ständchen. Volksw. Für gCh. bearb. Bl-Part. *M* —.15.
- Bortniansky, D., Gloria m. Laudamus. Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Brahms, J., op. 62, 2. Von alten Liebesliedern. Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Crüger, J., Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen. Für gCh. bearb. v. J. S. Bach. Bl-Part. *M* —.15.
- Decius, N., Allein Gott in der Höh sei Ehr. Choral. Für gCh. bearb. v. J. S. Bach. Bl-Part. *M* —.15.
- Dehne, P., Es steht ein' Lind in jenem Tal. Volksl. Für gCh. bearb. Bl-Part. *M* —.15.
- Segne und behüte uns m. deiner Güte. Kirchenlied. Für gCh. bearb. Bl-Part. *M* —.15.
- Fröhlich, Th., Wem Gott will rechte Gunst erweisen. (Eichendorff.) Für gCh. bearb. v. K. Meinberg. Bl-Part. *M* —.15.
- Gersbach, F., Lied der Treue. (P. Fleming.) Für gCh. bearb. v. W. Bein. Bl-Part. *M* —.15.
- Gruber, F., Stille Nacht, heilige Nacht. (K. Warnecke.) Für gCh. bearb. v. K. Meinberg. Bl-Part. *M* —.15.
- Meinberg, K., Es wollt ein Jägerlein jagen. Volksl. Für gCh. bearb. Pl-Part. *M* —.15.
- Mendelssohn-Bartholdy, F., op. 50, 2. Der Jäger Abschied. (Eichendorff.) Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- op. 88, 1. Neujahrslied. (J. P. Hebel.) Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Nägeli, H. G., Das Lied vom Rhein. (M. v. Schenkendorf.) Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Nicolai, Ph., Wachet auf, ruft uns die Stimme. (Ph. Nicolai.) Für gCh. bearb. v. J. S. Bach. Bl-Part. *M* —.15.
- Schubert, F., Deutsche Messe I. Daraus: Wohin soll ich mich wenden. (J. Ph. Neumann.) Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Deutsche Messe V. Daraus: Sanctus. (J. Ph. Neumann.) Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Silcher, Fr., Drauss ist alles so prächtig. Für gCh. bearb. v. K. Meinberg. Bl-Part. *M* —.15.
- Wohin m. der Freud. (R. Reinick.) Für gCh. Bl-Part. *M* —.15.
- Winterfeld, K. von, Alles still in süßer Ruh. (Hoffmann v. Fallersleben.) Für gCh. bearb. v. K. Meinberg. Pl-Part. *M* —.15.

Hanseatische Verlagsanstalt A.-G. in Hamburg 36.

- Lobeda-Singebblatt. 8° Bl. 14: Tag der nationalen Arbeit. *M* —.10, 500 Stück *M* 40.—, 1000 Stück *M* 60.—.

Georg Hentzschel in Dresden-A., Huttenstr. 11.

- Hentzschel, G., Im Krug zum grünen Kranze. Marsch. Z.-Solo (od. I), II, III, Alt, Quint-Z., Bass-Z. je *M* —.60, Viol. I, II, Vla, Cello, B., Git., Fl. je *M* —.20.

Julius Klinkhardt in Leipzig.

- Eibisch, P., Deutschland, mein Vaterland. Lieder f. die deutsche Jugend. Im Anschluss an das Musikbuch Singen u. Fröhlichsein f. Schule, Haus u. Hitlerjugend hrsg. 1935. 32 S. *M* —.35.

W. Martin in Nürnberg-N., Grossreuther Str. 7.

- Rorich, K., op. 14, 1. Lieb Seelchen. (H. Hopfen.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.
- Schwarz, J., op. 65. Pour le mérite. Marsch. Für Pfte. *M* 1.50.

Maximilian Müller in Berlin W 57, Bülowstr. 38.

- Arnold, H., Tanz-Groteske. Für SO. m. Jazz-St. *M* 1.50.

Fr. Portius in Leipzig.

- Hoyer, K., op. 57. Choralvorspiele nach Melodien des deutschen evang. Einheitsgesangbuches. Bd. II u. III. qu. 8° Je 2.—.

Schlesinger'sche Buch- und Musikhandlung (Robert Lienau) in Berlin-Lichterfelde.

- Albert, H., Moderner Lehrgang des künstlerischen Gitarrespiels f. Lehrzwecke u. zum Selbstunterricht. Neue, vom Verfasser sorgf. durchges. u. ergänzte Ausg. I. Teil. Das Volkslied zur Git. A. Von den ersten Anfängen, allgem. Musiklehre u. Einführung in die Harmonielehre. Die Tonarten C-, G- u. Ddur. Volkslieder. *M* 2.50. — B. Die weitere Entwicklung der Harmonielehre u. die übrigen Tonarten der ersten Lage. Volkslieder. *M* 2.50. II. Teil. Das Gitarrelied. Die höheren Lagen (Hauptlagen), Barréspiel, 12 Git.-Lieder. *M* 2.50. — III. Teil. Die Gitarre als Solo-Instrument. Bindungen, die Nebenlagen. Flageolett u. Wechselschlag (Tremolo). Solospiel. Die Git. in Oper u. Orch. *M* 3.—. — IV. Teil. Das virtuose Gitarrespiel. Schule der Geläufigkeit f. die rechte Hand. Tonleitern, Terzen, Sexten, Oktaven, Dezimen etc. Tägl. Fingergymnastik. *M* 2.50.

Carl Seitz Musikverlag in Berlin N 58, Gaudystr. 1.

- Kötscher, E., u. H. Petersen, Wenn es Nacht wird in Venedig. Slowfox. Für SO. m. Jazz-St., bearb. v. Frz. Stolzenwald. *M* 1.50.

Tischer & Jagenberg G. m. b. H. in Köln.

- Büchtger, F., Der Name des Menschen. Chorwerk nach einer altruss. Michaels-Legende. Org.-Ausg. deutsch-engl. *M* 4.—.
- Eisenmann, W., Primavera española. Sinfon. Suite. Für Orch. Part. *M* 15.—, Material nach Übereink.
- Füglistaller, K., op. 20. Drei Lieder (aus der »Chinesischen Flöte« v. H. Bethge.) Für e. m. St. m. Bgl. v. Viol. u. Vello. St. kplt. *M* 4.50.
- Ingenhoven, J., Kammermusik in 5 Sätzen. Für Klar. u. Streichtrio (Streichorch.). Part. *M* 2.—, St. kplt. *M* 3.—.
- Kabisch, E., Neun Lieder u. Gesänge m. Pfte. *M* 4.—.
- Klussmann, E. G., op. 13. Hymne. (Hölderlin.) Für gCh. u. Orch. Klav.-Ausg. *M* 5.—.
- Lassus, O., Die Martinsgans. Für Mch. bearb. v. A. Wassermann. Part. *M* 2.—, St. je *M* —.25.
- Müller, K. L., Landschaften. 6 Lieder m. Pfte. (O. Pankok.) *M* 4.—.
- Schwickert, G., op. 4. Der Sonnengesang des Franz v. Assisi. Für Bar.-Solo, gCh. u. gr. Orch. Klav.-Ausg. *M* 5.—.
- Wedig, H., op. 6. Passions-Kantate nach Worten der hl. Schrift. Für S. u. Bar.-Solo, gCh. u. Orch. Klav.-Ausg. *M* 6.—.

E. Trübiger in Leipzig O 5, Oststr. 73.

- Franke, H., Deutsches Arbeiterlied. (H. Lersch.) Für Mch. Part. *M* —.60, St. je *M* —.15.

Wilhelm Zimmermann in Leipzig.

- Oehme, W., Spiel-Album. Für kl. Akkordeons v. 12 Bässen aufwärts bearb. IV. Heft. *M* 1.80.
- Walther, K., Drei Kadenzen zum Flötenkonzert Nr. 1 Gdur. (Köch. 313.) *M* 1.20.